

## Herren Kreisliga Gr. Nord

TSV Röhrenfurth 04 IV : TSV 09 Elfershausen  
Montag, 31.10.2022, 19:30 Uhr

### 9:4 Heimsieg in der Herren Kreisliga Gr. Nord für den TSV Röhrenfurth 04 IV

Im Spiel der Herren Kreisliga Gr. Nord traf die Mannschaft des TSV Röhrenfurth 04 IV am vergangenen Montag im 5. Saisonspiel auf die Mannschaft des TSV 09 Elfershausen. Die Spieler der Heimmannschaft behielten bei ihrem 9:4-Erfolg dabei die Punkte nach ca. 2 Stunden ohne allergrößte Mühe. Den Siegpunkt erzielte Sven Fürmeier. Garant für diesen Heimspielsieg war Henning Meinecke, der in Einzel und im Doppel ungeschlagen blieb. Bemerkenswert war, dass der TSV 09 Elfershausen dieses Match mit 2 Ersatzspielern bestritt.

Nach der Begrüßung durch die Mannschaftsführer ging es los. Der Start in die Partie hätte für Allmeroth / Fürmeier besser laufen können, doch gewannen sie nach Verlust des ersten Satzes das Spiel gegen Weickert / Albert noch in vier Sätzen und steuerten somit einen Punkt für die Heimmannschaft bei. Meinecke / Dietrich gewannen nachfolgend ihr Spiel gegen Reineberg / Wenderoth eher ungefährdet in drei Sätzen. Da gab es nichts zu rütteln. Lohr / Gerlach hatten gegen Lömpcke / Koschig bei ihrem 3:0 keine Probleme. Nach den anfänglichen Spielen standen sich nun der Topspieler des Heimteams und die Nummer 2 des Gästeteams bei einem Stand von 3:0 gegenüber. Thorsten Allmeroth bekam seinen Gegner Michael Lömpcke indes beim deutlichen 0:3 nicht richtig in den Griff. Recht kurzen Prozess machte am Nachbartisch Henning Meinecke beim 11:7, 11:7, 11:6 mit Udo Weickert und gewann die Partie damit nach Sätzen eindeutiger als sie im Vorfeld anhand der TTR-Werte eingeschätzt worden war. Das war ein souveräner Sieg. Anschließend ging es beim Spielstand von 4:1 weiter, als das mittlere Paarkreuz an die Tische trat. Beim wenig später folgenden 3:0 gegen Matthias Wenderoth fand Andreas Dietrich von Anfang an die richtige Taktik in seinem Spiel. Das Einzel zwischen Sven Fürmeier und Daniel Jürgen Reineberg, das vor der Begegnung auf Grundlage der TTR-Werte eher als Sieg für die Heimmannschaft eingeplant wurde, endete mit einem umkämpften Fünf-Satz-Erfolg für den Gastspieler. Bevor sich dann wenig später das untere Paarkreuz gegenüberstand, stand es zu diesem Zeitpunkt 5:2. Nur einen Satz verlor indessen Stephan Lohr bei seinem Sieg gegen Armin Koschig und holte somit einen Punkt für seine Mannschaft. Im Satzergebnis eindeutig verlief das Match von Harald Gerlach, das er mit 0:3 und damit ohne Satzgewinn gegen Jürgen Albert verlor. Das musste man neidlos anerkennen. Vor dem Spitzeneinzel stand der Mannschaftskampf dementsprechend 6:3. In einem sehr ausgeglichenen Spiel bezwang Thorsten Allmeroth Udo Weickert in fünf Sätzen. Das war eine ganz schön enge Kiste! Überzeugend war der 3:0-Erfolg von Henning Meinecke wenig später gegen Michael Lömpcke. Zwischenzeitlich konnte Andreas Dietrich zwar einen Satz gewinnen, verlor das im Vorhinein als in etwa ausgeglichen eingeschätzte Spiel gegen Daniel Jürgen Reineberg aber trotzdem klar mit 7:11, 11:8, 1:11, 9:11. Schaut man sich das Spiel in der Gesamtbetrachtung an, so wurde es nicht richtig eng. Der neue Zwischenstand war 8:4. Einen eher schnellen Punkt für sein Team holte im Anschluss dagegen Sven Fürmeier beim 11:5, 11:8, 11:5 gegen Matthias Wenderoth. Der Schlusspunkt war gesetzt und der Mannschaftskampf mit 9:4 beendet.

Nach diesem Sieg geht es nun für den TSV Röhrenfurth 04 IV am 01.11.2022 gegen den TSV Adelshausen möglichst um einen erneuten Triumph, während die Gäste nach dieser Niederlage am 08.11.2022 gegen den TTV 09 Altenbrunslar-Wolfershausen III versuchen werden, einen Sieg einzufahren.

**Statistik:**

**TSV Röhrenfurth 04 IV**

Doppel: Allmeroth / Fürmeier 1:0, Meinecke / Dietrich 1:0, Lohr / Gerlach 1:0

Einzel: T. Allmeroth 1:1, H. Meinecke 2:0, A. Dietrich 1:1, S. Fürmeier 1:1, S. Lohr 1:0, H. Gerlach 0:1

**TSV 09 Elfershausen**

Doppel: Reineberg / Wenderoth 0:1, Weickert / Albert 0:1, Lömpcke / Koschig 0:1

Einzel: U. Weickert 0:2, M. Lömpcke 1:1, D. Reineberg 2:0, M. Wenderoth 0:2, J. Albert 1:0, A. Koschig 0:1